

Lieder und Gesänge

MIT BEGLEITUNG DES PIANOFORTE

COMPONIRT VON

HEINRICH ESSER.

Nr.	M. Pf.	Nr.	M. Pf.	Nr.	M. Pf.
1. Des Sängers Fluch, von Uhland.	1 75	50. Das Vertrauen, von L. Löwe.	1 —	94. Wie ist die Erde so schön, v. Reinick.	— 75
2. Frühlings-Abschied, von Rückert.	— 75	51. Grüner Frühling kehrt ein, v. H. Rollet.	4 —	95. Liebessegen, von R. Prutz.	— 50
2 ^{bis} . id. id. mit Violoncelle- oder		Für Sopran oder Tenor.	1 —	96. Im Walde, von F. Pücel.	1 —
Clarinetten-Begleitung.	1 75	51 ^{bis} . Für Mezzo Sopran oder Bariton.	1 —	97. Sängers Trost, von J. Kerner.	— 50
3. Lieblich, von Rückert.	— 75	52. Wach auf, von H. Rollet.	— 50	98. Keine Antwort, von R. Reinick.	— 75
4. Die Vätergruft, von Uhland.	— 75	53. Der Bäume Blüh'n, von H. Rollet.	— 75	99. Veilchen vom Berg, von K. Lemcke.	— 75
5. Sei gegrüßt o Frühlingsstunde, v. Prutz.	— 50	54. Liebe mich, von H. Rollet.	— 75	100. Ständchen, von R. Prutz.	— 50
6. Ich will's dir nimmer sagen, v. Prutz.	— 50	55. Blume und Sonnenstrahl, v. H. Rollet.	1 —	101. Und hast du je einmal geliebt, v. Prutz.	1 —
7. Wohlan! ich will wandern, v. Prutz.	— 75	56. Lass, o lass mich träumen, v. H. Rollet.	— 50	102. Liebeshoffnung, von R. Reinick.	— 75
8. Scheiden im Frühling, von Prutz.		57. Frühling über's Jahr, von Göthe.	— 75	103. Wohin mit der Freud? v. R. Reinick.	— 75
8 ^{bis} . Für Mezzo Sopran oder Bariton.	— 75	58. O blick mich an, von H. Rollet.	— 50	104. Morgens als Lerche, von R. Reinick.	— 50
Für Sopran oder Tenor.	— 75	59. Meine Rose, von H. Rollet.	— 50	105. Unter den dunklen Linden, v. R. Reinick.	— 75
9. Abends, von Prutz.	— 75	60. Hat denn ein neuer Leuz begonnen,		106. Stelldichein, von R. Prutz.	— 75
10. Lied, von Prutz.	— 75	von E. Kauffer.	— 75	107. Des Jägers Heimkehr, v. R. Reinick.	— 75
11. Der todte Soldat, v. Seidl.	— 75	61. Vergissmännicht, von Hoffmann von		108. Jägerslied, von Märzroth.	— 75
12. Atlantis, von Prutz.	— 75	Fallersleben.	— 50	109. Schau noch steht das Fenster offen,	
13. Die Thränenbäche, von Rückert.	— 50	62. Zauberkreis, von Rückert.	— 50	von H. Hopfen.	— 75
14. Abschied, von Geibel.	— 75	63. Das Frühroth leuchtet in's Thal hinein,		110. Herz auf der Wanderschaft, von	
15. Reue, von Platen-Hallermünde.		von E. Kauffer.	— 75	Märzroth.	1 —
	Für Bass. — 75	64. Waldruhe, von O. Roquette.	— 50	111. Weihnachtslied.	— 75
	Für Alt. — 75	65. Veilchenluft, von O. Roquette.	— 50	112. Die letzte Rose am äden Hag, v. Prutz.	— 50
16. In meinem Garten die Nelken, v. Geibel.	— 50	66. Am Neckar am Rhein, v. O. Roquette.	— 75	113. Zuruf, von R. Prutz.	— 75
17. Wohl waren es Tage der Sonne, v. Geibel.	— 50	67. Romanze, von G. Saechero.		114. Frühlingsanfang, von Fr. Oser.	1 —
18. Gute Nacht mein Herz, v. Geibel.	— 50		Für Sopran. 1 25	115. Morgenstille, von Fr. Oser.	— 75
19. Wanderlust, von Geibel.			Für Contralto. 1 25	116. Abendlied, von Fr. Oser.	— 50
	Für Mezzo Sopran oder Bariton. 1 —	68. Das erste Stelldichein, v. O. Roquette.	— 75	117. Rausche, rausche iroher Bach, v. Oser.	— 75
19 ^{bis} . Für Sopran oder Tenor.	1 —	69. Abschiedsstrauss, von O. Roquette.	— 50	118. Schneeglöckchen, v. Müller v. d. Werra.	— 75
20. Die Wasseroase, von Geibel.	— 75	70. Des Morgens in dem Thau, v. O. Roquette.	— 50	119. Die Eine, von Müller v. d. Werra.	— 75
21. O stille die Verlangen, v. Geibel.	1 50	71. Du willst nicht mit zum Tanze gehn,		120. Am Brünnelein, v. Müller v. d. Werra.	— 75
22. Und wenn die Primel schneeweis blickt,		von O. Roquette.	— 50	121. Liebesklage, von Dingelstedt.	— 50
von Geibel.	— 75	72. Und hält' ich des Frühlings gewinnen-		122. Zum Abschied, von Dingelstedt.	— 50
23. Nun weht auf der Halde der scharfe		den Blick, von O. Roquette.	— 75	123. Trost in Trennung, von Dingelstedt.	— 75
Nordost, von Geibel.	— 75	73. Das alte Wort, von O. Roquette.	— 50	124. Die Quelle, von Dingelstedt.	1 —
24. Sie ist mein, von Geibel.	1 —	74. Das macht das dunkel grüne Laub,		125. Die Braut an der Myrthe, v. Dingelstedt.	— 50
25. Du solltest mein eigen sein, v. Geibel.	— 75	von O. Roquette.	— 50	126. Das Bild, von Dingelstedt.	— 75
26. Der Troubadour, von J. S. Tauber.	— 50	75. Im Sturm bin ich gegangen, v. O. Roquette.	1 25	127. Abschied, von J. N. Vogl.	
27. Gute Nacht, von Prutz.	— 75	76. Warum dass ich so traurig bin? von		Für Sopran oder Tenor. — 50	
28. Melden, von Geibel.	— 50	O. Roquette.	— 75	127 ^{bis} . Für Alt oder Bariton. — 50	
29. Frieden, von Geibel.	— 75	77. Blümelein auf der Halde, v. Hoffmann		128. Der Einsame, von Ed. Silesius.	— 75
30. Lass schlafen mich u. träumen, v. Geibel.	— 50	von Fallersleben.	— 50	129. Frauenlob, von Rückert.	1 —
31. Kurt von Wyl, von Geibel.	1 —	78. Vom Berg ergeht ein Rufen, v. O. Roquette.	— 75	130. Gärtners Sinn, von Rückert.	— 75
32. Die Verlassene, von Geibel.	— 75		Für Mezzo Sopran oder Bariton. — 75	131. Gesang und Liebe, von Schiller.	— 25
33. Gondoliera, mit Horn- oder Violon-		78 ^{bis} . Für Tenor. — 75		132. Des Glockenthürmers Töchterlein, von	
celle-Begleitung, von Geibel.	1 50	79. Gestillte Sehnsucht, von Rückert.	1 —	Rückert.	— 50
34. Und nimmer denkst du mein, id. id. v. Geibel.	1 50	80. Das taube Mütterlein, von Fr. Halm.	— 75	133. Hol' Ueber, von K. C. Tenner.	— 75
35. Der Traum der ersten Liebe, id. id. v. Geibel.	1 50	81. Ich wehn' in meiner Liebsten Brust,		134. Im Walde, von Heine.	— 75
36. Gondoliera, von Geibel.	— 75	von Fr. Rückert.	— 75	135. Liebe plaudert nicht, v. F. Brunold.	— 75
37. Und nimmer denkst du mein, v. Geibel.	— 75	82. Des Herzens Blumenstrauss, v. Schirmer.	1 —	136. Der Liebesgarten, von A. Grün.	— 75
38. Der Traum der ersten Liebe, v. Geibel.	1 —	83. Die Liebesbotin, von Schirmer.	— 75	137. Mein Engel, von K. C. Tenner.	
39. S'war eine milde Malennacht, v. Prutz.	— 50	84. Wie weht von den Bergen nieder, v.		Für Sopran oder Tenor. 1 —	
40. Mein Liebster zog zum blut'gen Streif,		E. Kauffer.	— 75	137 ^{bis} . Für Alt oder Bariton. 1 —	
von Prutz.	— 75	85. Der wandernde Willie, von R. Burns.	1 —	138. Meine Freundin, von Rückert.	— 50
41. El, über die verderbte Zeit, v. Prutz.	— 75	86. O wärst Du bei mir, von R. Burns.	— 27	139. Mutterseelenallein, von K. C. Tenner.	— 50
42. Der Rosenstrauch, von Prutz.	— 50	87. Liebliche Maid, von R. Burns.	— 50	140. Rheinisches Trinklied, v. K. C. Tenner.	— 25
43. Nun kommt die trübe Winterzeit, v. Prutz.	— 50	88. Liebesweh, von R. Burns.	— 75	141. Die Schildwache, von Dingelstedt.	— 75
44. Nun gute Nacht, von Prutz.	— 75	89. Dein mit jedem Herzensschlag, v. Burns.	— 50	142. Schlummerlied, und Sie liebt dich,	
45. Mein Herz ist wie die dunkle Nacht,		100. Das Sträusschen, von R. Burns.	1 —	von K. C. Tenner.	— 75
von Geibel.	— 50	91. Ein Sträusslein möchte ich gar zu gern,		143. So ist der Held, der mirgeht, v. Göthe.	1 —
46. Spielmann's Lied, von Geibel.	— 75	von F. Pücel.	— 75	144. Südländers Nachlied, v. O. Prechtler.	— 75
47. Was ich noch finden soll, v. Geibel.	— 75	92. Was Gott euch wohl bescheeren mag,		145. Trennung, von M. Wimmer.	— 75
48. Gruss in die Ferne, von J. v. Zerboni.	— 50	von F. Pücel.	— 50	146. Das Wirthshaus am Rhein, von K.	
49. An den Mond, von J. v. Zerboni.	— 50	93. Das begrabene Vöglein, von F. Pücel.	— 50	C. Tenner.	— 50

Eigenthum der Verleger. Eingetragen in das Vereinsarchiv.

BRÜSSEL, Gebr. Schott.

MAINZ, B. Schott's Söhne.

LONDON, Schott & Comp.

GRÜNER FRÜHLING, KEHR' EIN.

1

Gedicht von HERMANN ROLLET.

Musik von H. ESSER Op. 55. N° 1.

Allegretto

STIMME.

PIANO.

Die Zwei - ge flü - stern im er - sten Strahl:

keh - re Frühling,kehr' ein ins Thal, küs - se uns wieder mit Son - nenschein,

grü - ner Frühling,kehr' ein, kehr' ein, grü - ner Früh - ling, kehr'

ein, kehr' ein. Schmücke uns wieder mit

Poco più mosso.

The musical score is written for voice and piano. It features a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 6/8 time signature. The tempo is marked 'Allegretto'. The score is divided into four systems. The first system shows the voice part entering with the lyrics 'Die Zwei - ge flü - stern im er - sten Strahl:'. The piano accompaniment consists of arpeggiated chords. The second system continues the voice part with 'keh - re Frühling,kehr' ein ins Thal, küs - se uns wieder mit Son - nenschein,'. The piano part continues with arpeggiated figures. The third system has the voice part singing 'grü - ner Frühling,kehr' ein, kehr' ein, grü - ner Früh - ling, kehr''. The piano part features a more active accompaniment with arpeggiated chords. The fourth system concludes with the voice part singing 'ein, kehr' ein. Schmücke uns wieder mit'. The piano part continues with arpeggiated figures. The tempo is marked 'Poco più mosso.' at the beginning of the fourth system.

Blät - terglanz - sieh nur! die Kinder, in fro - hem Tanz, war - ten auf grü - ne

Zwei - ge schon, winden sich freu - dig Kränze da - von! flehen schon lang, dass der

Lenz erwacht, schmücken sich gern mit Bli - thenpracht; sieh nur, die Kinder sie

acceler. war - ten dein, *espress.* sie war - ten dein, *cres.* grü - ner Früh - *espress.*

- ling, kehr' ein, kehr' ein, kehr' ein, kehr'

ral.

tempo 1°

ein, ————— kehr' ein! ————— Al — so flüstern im

*ral.**dim.**p*

er — sten Strahl still die Zweige im tie — fen Thal, und wie sie flüstern im

cres.

Son — nenschein, kehrt der Frühling, der Fröh — ling ein, kehrt ————— der

*cres.**f*

Fröh — ling, der Fröh — ling ein, kehrt ————— der

*cres.**cres.*

Fröh — ling, der Fröh — ling ein.

*p**dim.*

Musique recommandée pour Chant

avec acc. de Piano.

BLEICHMANN, JUL. Op. 9. N° 2.
Te souviens-tu ?
Mezzo-Sopr. (Es-dur) Tenor (G-dur)

Andantino. *Umfang: Mittel: b-es'', Hoch: d'-g''*

Te souviens tu — de ta pro-mes-se, te souviens tu des jours pas-sés —

M. 1. -

BOURGEOIS, E.
La véritable Manola, Boléro
Sopran (E-dur) Alt (C-dur)

Mouvement de Boléro. *Umfang: Sopr: e'-gis''(h''), Alt: c'-e''(g'')*

Seht das Ge-wand so fest sie um-schliessen, kaum hält der Kamm das vol-le Haar.
Un — ju — pon ser — ré sur les hunches. un peigne é — norme à son chi — guon

M. - 75.

CLERICI, G.
Arietta nel stile antico.

Andantino. *Umfang: des'-f''*

O Li — set — ta ven-ga a me, dal tuo labbro in-can-ta-tor in — can-ta-tor

M. - 75.

GIORDANI - PAPINI
Caro mio ben, Arie
Mezzo-Sopr. (Es-dur) Alt (Des-dur)

Larghetto sostenuto. *Umfang: Mezzo-Sopr: d'-f'', Alt: c'-es''*

Ca — ro mio ben cre-dimi — al — men sen — za di — te lan — guise il cor —

M. - 50.

GUERCIA, A.
Non m'amava.
(Falsch war sein Lieben)

Andantino mosso. *Umfang: des'-ges''*

Er sag-te immer, dass sei — ne Treu-e mich zu be — sitzen kein Mühsal scheue
Ei mi di — ce-va che avria sfi-du-to, per ot-te-nermi, tutto il cre-a-to

M. - 75.

LASSEN, ED.
Pastel.
Mélodie.

Tempo di Minueto. *Umfang: e' — e''*

J'aime à vous voir en vos cadres o — va — les portraits jaunis des belles du vieux temps

M. - 75.

MARCHESI, S. C.
Pourquoi ?
(Si vous n'avez rien à me dire)
Romance.

Andantino con moto. *Umfang: d'-a'' (g'')*

Und hät-test du nichts mir zu sa — gen, wa — rum kehrst du zu mir zu-rück?
Si vous n'a-vez rien à me di — re, pour-quoi ve — nir au-près de moi?

M. - 75.

MASSENET, J.
Sérénade de Zanetto.
(Sérénade du passant)
Sopran (D-dur) Mezzo-Sopr. (G-dur)

Allegretto con moto. *Umfang: Sopran: d'-g'', Mezzo-Sopr: c'-f''*

Mein Lieb — chen, schon ist es A — pril, Son-ne kehrt aus dem E — xil —
Mi — gnou — ne, voi-ci l'A — vril, le so — leil re-vient d'e — xil —

M. - 75.

MASSENET, J.
Si tu veux, Mignonne.
(Wenn du willst, mein Kind)
Mélodie.

Animato. *Umfang: es' — f''*

Wenn du willst, mein Kind, lass uns schau'n, wie der Weiss-dorn blüht, in den He — cken
Si tu veux Mi-gnonne, au prin-temps nous ver-rons fleu-rir l'au-bé — pi — ne

M. 1. -

MATTEI, T.
Si, è ver ?
(Sag', ist es wahr ?)
Romanza.

Andante. *Umfang: es' — f''*

Sag', ist es wahr, dass auf — ge — ge-ben du — für im-mer der Treue Lie-bes — band?
Dim-mi, è ver che nell' o — bli-o tu — po — ne-sti il no — stro a — mor?

M. 1. -

NEVERS, M. de
Aubade française.
Sopran (Es-dur) Mezzo-Sopr. (C-dur)

Allegretto. *Umfang: Sopran: c'-g'', Mezzo-Sopr: a — e''*

Les — é-toiles ont pa — li — de — vant l'au-ro-re ver — meil-le

M. 1. 25.

ROSSINI, G.
La Promessa.
(Das Versprechen)
Canzonetta.

Allegretto. *Umfang: d' — as''*

Ich dich ver — las — sen, dir — mich ent — win — den? Nein, nicht wirst treu — los
Ch'io mai vi — pos — sa la — sciar d'a — ma — re, no, nol cre — de — te

M. - 75.

ROTHSCHILD, W. de
Puisque vous êtes revenue,
Mazurka chantée.

Tempo di Mazurka. *Umfang: h — fis''*

Puis-que vous ê-tes re-ve-nu-e le so-leil peut bien s'en al-ter

M. 1. -

CH. GOUNOD.
 „Sérénade.“ M.1.—
 hoch (G dur) mittel (F dur) tief (E dur)



G. BRAGA.
 „La Serenata.“ M.1.25.
 hoch (G dur) mittel (F dur) tief (Es dur)



H. ESSER.
 „Grüner Frühling kehrt ein M.1.—
 hoch (As dur) mittel (E dur)



C. GOLDMARK.
 „Waldtraut.“
 hoch (E dur) mittel (D dur) tief (C dur)



D. GUGLIELMO.
 „Trost im Lied.“ M.1.—
 hoch (Es dur) mittel (C dur)



GUSTAV.
 „Im Rosenduft.“ M.1.—
 hoch (G dur) tief (Es dur)



TITO MATTEI.
 „Gen Morgen.“ M.1.—



„Schlummerlied.“ M.1.75.



CH. MOULTON.
 „Nimm dich in Acht.“ M.1.—
 hoch (Des dur) mittel (B dur)



E. PALADILHE.
 „Mandolinata.“ M.1.25.
 hoch (G & F dur) mittel (E dur) tief (D dur)



E. STEINBACH.
 „Du rothe Ros'.“ M.1.—
 hoch (Es dur) tief (C dur)



„Rothhaarig ist mein Schätzelein“ M.1.—
 hoch (G dur) tief (Es dur)



ROB. VOLKMANN.
 „Die Nachtigall.“ M.1.—
 hoch (E dur) tief (Des dur)



CH. de YRADIER.
 „La Paloma.“ M.1.—
 hoch (D dur) tief (B dur)



Beliebte Lieder und Gesänge

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung.

BLEICHMANN, JUL.
Ständchen.

Allegretto grazioso. *Umfang: e' - as''*

 Länger als Mond und Ster - ne harrt' ich in dunk - ler Nacht M.1. -

BLUMER, TH. Op. 6.
Dass ich dich liebe tief und heiss.
Tenor (G-dur) Baryton (E-dur)

Bewegt. *Umfang: Hoch: d' - a'', Tief: H - fis'*

 Dass ich dich lie - be tief und heiss, das hab' ich oft em - pfun - den. M.1. -

CORNELIUS, P. Op. 4. No 2.
Komm wir wandeln.
Hoch (Des-dur) Tief (B-dur)

Mässig bewegt. *Umfang: Hoch: f' - gis'', Tief: d' - eis''*

 Komm, wir wandeln zusammen im Mondschein, so zaubrisch glänzt je - des Blatt. M. - 75.

FISCHER, C. L. Op. 6. No 1.
Frühlingstoaste.
Mittel (B-dur) Tief (G-dur)

Allegretto con moto. *Umfang: Mittel: b - f'', Tief: g - d''*

 Ich trin - ke dich hei - li - ge Früh - lingsluft; Mai - en - glück - lein ist mein Be - cher M. - 75.

GOLDMARK, C. Op. 34. No 3.
Die Nachtigall als ich sie fragte.
Tief (C-dur) Hoch (D-dur)

Langsam. *Umfang: Tief: e' - f'', Hoch: fis' - g''*

 Die Nach - ti - gall, als ich sie frag - te, wa - rum sie nicht mehr sin - ge M.1. -

LEONCAVALLO, R.
Wenn das die Liebe ist.

Andantino. *Umfang: b - ges''*

 Wenn das die Lie - be ist dass man bei Tag und Nacht im - mer träumt M.1. -

STEINBACH, FRITZ Op. 4.
Ständchen.

Ziemlich langsam. *Umfang: b - es''*

 Lei - se rauscht es in den Bäu - men und die stil - le Lie - be wacht M. - 75.

TAUBERT, W. Op. 164. No 1.
Der schlafende Apfel.
Ballade a. d. Kinderwelt.

Moderato grazioso. *Umfang: d' - a''*

 Im Baum, in grü - nen Blätt - chen hoch o - ben sich ein A - pfel wiegt, M.1. -

VOLKMANN, R. Op. 54.
Die Bekehrte.
Hoch (B-dur) Tief (G-dur)

In ruhiger Bewegung. *Umfang: Hoch: c' - c'', Tief: a - a''*

 Bei dem Glanz der A - bend - rö - the ging ich still den Wald ent - lang M.1. -

WAGNER, RICHARD
Der Engel.
Sopran (G-dur) Alt (E-dur)

Sehr ruhig bewegt. *Umfang: Hoch: cis' - g'', Tief: ais - e''*

 In der Kind - heit frü - hen Ta - gen hört' ich oft von En - - geln sa - gen M. - 75.

WAGNER, RICHARD
Träume.
Sopran (As-dur) Alt (F-dur)

Sehr mässig bewegt. *Umfang: Hoch: c' - ges'', Tief: a - es''*

 Sag', welch wun - der - ba - re Träu - me hal - ten mei - nen Sinn um - fan - gen M. - 75.

WAGNER, RICHARD
Die beiden Grenadiere,
Ballade für Bass.

Moderato. *Umfang: A - fis'*

 Nach Frankreich zo - gen zwei Gre - na - dier; die wa - ren in Russland ge - fan - gen M.1.25.

WOLF, HUGO
Der Gärtner.

Leicht, graciös. *Umfang: a' - g''*

 Auf ih - rem Leib - röss - lein, so weiss wie der Schnee, die schön - ste Prin - zes - sin M. - 50.

WÜLLNER, FR. Op. 21. No 1.
Dornröschen.

Ruhig. *Umfang: c' - as''*

 Und wie sie kam zur He - xe, Dorn - rös - chen hold, Dorn - rös - chen gut M. - 50.